

Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i>	10
<i>Teil A: Die kunsthistorische Einordnung der Performance</i>	
1. Performance Art und ihre kunsthistorischen Ursprünge	14
1.1 Der Begriff Performance	14
1.2 Performative Handlungen im Futurismus	16
1.3 Dada und seine Folgen	18
1.4 Vom Bild zur Handlung	19
1.5 Gutai – Performative Aktionen	22
1.6 Happening und Fluxus	26
<i>Teil B: Fragen zum Bildbegriff und zum Forschungsstand der Bildwissenschaft</i>	
2. Grundfragen zum Bildbegriff und zum Forschungsstand der Bildwissenschaft	32
3. Der Bildbegriff in der Performance Art	48
<i>Teil C: Begrifflichkeiten und Definitionen</i>	
4. Zeitlichkeit und Wahrnehmung	62
4.1 Zeitlichkeit und Dauer	62
4.2 Wahrnehmung	70
5. Erinnerungsräume und Körperlichkeit	79
5.1 Was ist Erinnerung?	79
5.2 Körper und Präsenz	85
5.3 Schwellenerfahrung und Katharsis	92
6. Performative Ästhetik, Performanz und das Ritual	97
6.1 Performative Ästhetik und Performanz	97
6.2 Aspekte des Ritualen in der performativen Ästhetik	104
6.3 Performative Ästhetik in Performance Art, im Theater und im Sport	111

Teil D: Der Schmerz als Phänomen

7. Schmerz – Ein menschliches Phänomen	124
7.1 Der Schmerz aus medizinischer und neurologischer Sicht	124
7.2 Schmerzentstehung im Körper	125
7.3 Schmerz als philosophisches Phänomen	127
8. Die Universalität des Schmerzes – Geschichte und Kultur des Leidens	145
8.1 Die Geschichte des Schmerzes	151
8.2 Heilige und Märtyrer – Der Heilige Sebastian und Ron Athey	157
8.3 Der Schmerz der Anderen – Wege der Kommunikation	161

Teil E: Schmerzhaftes Bilder in der Performance Art

9. Wichtige Positionen in der Schmerzperformance	176
9.1 Stellvertretend leiden – Gina Pane	179
9.2 Der Körper als Repräsentation von Geschlechterproblematik – Valie Export	185
9.3 Körperwissen und Grenzgänge – Chris Burden	189
9.4 Cleaning the house – Marina Abramovic und Ulay	192
9.5 Leugnung der biologischen Endlichkeit – Stelarc	198
10. Selbstverletzung und Markierung	206
10.1 Selbstverletzung als Ventil – Üdi Da	207
10.2 Das innere und äußere Selbst – Cuttings von Kira O´Reilly	215
10.3 Der Körper als Leinwand – Blutperformances von Franko B	227
10.4 Blut als Repräsentation des Selbst/Bluten als Opfer – Giovanna Maria Cassetta und Billy Curmano	232
10.5 Kunst des Fleisches – Die chirurgischen Operationen Orlans	237

11. Schmerz als Mittel für politische oder soziale Stellungnahmen	244
11.1 Kannibalismus und Auflehnung gegen die Moral – Zhu Yu	245
11.2 Humanismus als Grenzüberschreitung – Yang Zhichao	255
11.3 Poesie und Ekel – Zhang Huan	262
11.4 Leiden als Krisenlösung – Yoyo Yogasmana	268
11.5 Der Eiserne Vorhang – Performance in Osteuropa	273
12. Schmerz als Todesmetapher und Dauerperformances	281
12.1 Tod, Vergänglichkeit und Dauer – Alastair MacLennan und Dan McKereghan	281
12.2 Verwahrlosung und Demut – Annäherung an den Begriff „tot“/ Boris Nieslony	292
12.3 Massenmörder und die Sprache der Wunde – Danny Devos aka DDV	299
12.4 Tod als Auslöser von Kultur? – Anja Ibsch	302
12.5 Das Publikum und die Gefährdung des Künstlers – Yann Marussich und Jochen Gerz	309
12.6 Nähe und Distanz – Grenzgänge von Nezaket Ekici	314
13. Identität, Autobiographie und Scheitern – Jüngere Positionen in der Performance Art	324
13.1 Autobiographie als Antrieb – Jamie McMurry	324
13.2 Identität, Politik und Grenzüberschreitung – Julie Andrée T.	329
13.3 „Schmerz schreit nach Heilung“ – BBB Johannes Deimling	333
<i>Resumee</i>	345
<i>Literaturverzeichnis</i>	360
<i>Abbildungsverzeichnis</i>	366